Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. ANMELDUNG - VERTRAGSABSCHLUSS

Die Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen erfolgt schriftlich (Online, per Mail, per Fax, postalisch) oder mündlich (persönlich, telefonisch). Der Vertrag kommt mit der Anmeldung und der Annahme durch die VHS zustande. Nur schriftliche Anmeldungen werden auch schriftlich bestätigt. Vor Kursbeginn erfolgt keine weitere Bestätigung oder Erinnerung, außer bei Kursausfall oder Kursverschiebung. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

2. BEZAHLUNG

Rechnungsbetrages.

Die vereinbarte Gebühr wird mit dem Zustandekommen des Vertrages fällig. Die Abbuchung oder Rechnungsstellung erfolgt zeitnah nach Kursbeginn. Grundsätzlich werden die Gebühren per SEPA-Lastschrift (durch SEPA-Mandat) erhoben. Wir teilen Ihnen unsere Gläubiger-Identifikationsnummer und Ihre Mandatsreferenz mit. So können Sie die Abbuchung später genau zuordnen. Auf gesonderten Wunsch ist eine Rechnungsstellung möglich (Übermittlung per E-Mail oder postalisch). Auch eine Barzahlung ist zu den Öffnungszeiten der Volkshochschule in Cham jederzeit möglich.

3. RÜCKTRITT VOM VERTRAG (DURCH TEILNEHMER*IN)

a) Der*die Teilnehmer*in kann bei Kursen und Seminaren bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn kostenlos vom Vertrag zurücktreten (Ausnahmen sind Integrationslehrgänge, Vorbereitungslehrgänge der Aufstiegsfortbildung, ggf. Kurse und Lehrgänge der beruflichen Bildung und bei Teilnahme an zertifizierten Prüfungen).

b) Bei Nichteinhaltung der Rücktrittsfristen oder bei Nichterscheinen eines angemeldeten Teilnehmers wird jeweils die gesamte Kursgebühr fällig. Wird eine Anmeldung am Tag des Veranstaltungsbeginns zurückgezogen oder erscheint ein*e angemeldete*r Teilnehmer*in nicht zur Veranstaltung, wird grundsätzlich die volle Gebühr fällig. Es kann eine Ersatzperson durch den Teilnehmer*in gestellt werden. c) Wer einzelne Unterrichtseinheiten nicht besucht, hat keinen Anspruch auf eine Ermäßigung des

d) Eine Abmeldung bei dem*der Dozenten*in ist nicht verbindlich. Das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Abmeldung und es werden die vollen Gebühren / Materialkosten fällig.

Bei Nichteinhaltung der Rücktrittsfristen wird jeweils die gesamte Kursgebühr fällig.

4. RÜCKTRITT VOM VERTRAG (DURCH VHS)

Die VHS kann vom Vertrag zurücktreten:

a) bei Vorliegen höherer Gewalt

b) wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird

c) wenn der*die Dozent*in / Kursleiter*in aus Gründen, die nicht in der Risikosphäre der VHS liegen (zum Beispiel Krankheit), ausfällt. Bereits gezahltes Entgelt wird erstattet.

Weitergehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, sofern die VHS nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit trifft.

5. DOZENTEN-/KURSLEITERWECHSEL

Soweit der Gesamtzuschnitt der Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt wird, berechtigt ein Dozenten-/Kursleitenwechsel den/die Teilnehmer*in weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung der Gebühr.

6. TEILNAHMEBESCHEINIGUNGEN

Werden auf Wunsch ausgestellt, wenn mindestens 80% der Kursstunden besucht wurden.

7 HAFTIING

Die Haftung der VHS für Schäden jeglicher Art, gleich aus welchem Rechtsgrund sie entstehen mögen, ist auf Fälle beschränkt, in denen der VHS Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann.

8. URHEBERRECHT

Die verwendete Computersoftware und übergebenes Lehrmaterial sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne vorherige Einwilligung des Urheberrechtsinhabers auf keine Weise vervielfältligt, bzw. an Dritte weitergegeben werden.

Fotografieren und Bandmitschnitte in den Veranstaltungen sind nicht gestattet.

9. LEISTUNGSUMFANG

Der Umfang der Leistungen der VHS ergibt sich aus der Lehrgangs-, Kurs- bzw. Seminarbeschreibung.

Mündliche Nebenabreden gelten als nicht getroffen. Der die Dozent in / Kursleiter in ist zur Änderung der Vertragsbedingungen und zur Abgabe von Zusagen nicht berechtigt. Änderungen jeder Art bedürfen der Schriftform.

10. ERFÜLLUNGSORT UND GERICHTSSTAND

Erfüllungsort und Gerichtstand sind der Sitz der Geschäftsstelle in Cham.

Datenschutzerklärung

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DEN DATENSCHUTZ

2. KURSANMELDUNG

Die bei der Anmeldung abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Hierbei wird zwischen zwingend anzugebenden Daten und freiwillig anzugebenden Daten unterschieden. Ohne die zwingend anzugebenden Daten (Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, Geburtsdatum) kann kein Vertrag geschlossen werden. Ihr Geburtsdatum wird ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

4. WEITERGABE IHRER DATEN

Wir geben Ihren Namen, Vornamen – soweit angegeben – Telefonnummer und E-Mailadresse an den jeweiligen Kursleiter zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter. Dies umfasst auch die Kontaktaufnahme bei Änderungen. Gegebenenfalls auch an Lemplattformen zum Austausch von Informationen zwischen den Teilnehmern und Dozenten. Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z.B. Cambridge- oder Tele-Sprachprüfungen, IHK-Prüfungen, Xpert, Finanzbuch-halter, Schulabschlüssen) leiten wir die hierzu erforderlichen Daten an die Prüfungsinstitute weiter. Diese Übermittlungen dienen der Vertragserfüllung. Für die Teilnahme an Integrationskursen müssen wir Ihren Namen und erforderliche Kontaktdaten an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (kurz "BAMF") weitergeben.

5. KONTAKTAUFNAHME

Wenn Sie uns eine Nachricht senden, nutzt die VHS die angegebenen Kontaktdaten zur Beantwortung und Bearbeitung Ihres Anliegens. Die Bereitstellung Ihrer Daten erfolgt abhängig von Ihrem Anliegen und Ihrer Stellung als Interessent oder Kursteilnehmer zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. zur Vertragserfüllung.

6. SPEICHERDAUER UND LÖSCHUNG

Ihre Daten werden nach Ablauf der jeweils gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht. Ihre Daten werden für jegliche andere Verwendung außer ggf. zulässiger Postwerbung gespert. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf der Einzugsermächtigung, erfolgreicher Bezahlung des Kursbeitrags bzw. bei Dauerlastschriftmandaten 36 Monate nach letztmaliger

Ihre Daten, die Sie uns im Rahmen der Nutzung unserer Kontaktdaten bereitgestellt haben, werden gelöscht, sobald die Kommunikation beendet beziehungsweise Ihr Anliegen vollständig geklärt ist und diese Daten nicht zugleich zu Vertragszwecken erhoben worden sind. Kommunikation zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen wird für die Dauer der jeweiligen Verjährungsfrist gespeichert.

7. IHRE RECHTE

Inanspruchnahme gelöscht.

Sie haben jederzeit das Recht, kostenfrei Auskunft über die bei der VHS gespeicherten Daten zu erhalten, unrichtige Daten zu korrigieren sowie Daten sperren oder löschen zu lassen. Ferner können Sie den Datenverarbeitungen widersprechen und Ihre Daten durch uns auf jemand anderen übertragen lassen. Weiterhin haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten: datenschutz@vhs-cham.de